

**BMSP BEI DER IBK DRESDEN:
ZAHLEN UND FAKTEN STATT „KAFFEESETZ-LESEREI“**

Kaffee hat in Sachsen Tradition. Dennoch hält man bei der IBK Dresden nichts von Kaffeesatz-Leserei, wenn es um Büro- und Projektdaten geht. Stattdessen sind exakte Zahlen von BMSP-Programmen gefordert. Von seinen Anwender-Erfahrungen berichtet Mike Silbermann, im Ingenieurbüro verantwortlich für Controlling, Rechnungswesen und IT.

Das Dresdner Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau ist 2006 aus einer Niederlassung eines großen international tätigen Ingenieurbüros hervorgegangen und besteht damit seit rund 25 Jahren. Zum Leistungsumfang gehören die Verkehrs-, Gleisanlagen- und Abwasserplanung, die Planung von Gas- und Wasserversorgungsanlagen, die Leitungs- sowie die SiGe-Koordinierung. Mit 16 fest angestellten Mitarbeitern, von denen die meisten schon viele Jahre dem Unternehmen angehören, ist das Büro trotz großer Tiefbauprojekte vergleichsweise schlank aufgestellt.

FACHLICHE KOMPETENZ UND PLANUNGSSICHERHEIT, ...

... aber auch Schnelligkeit stehen bei der IBK Dresden an erster Stelle. Deshalb wird an jedem der 16 PC-Arbeitsplätze eine Büro- und Projektmanagement-Software (kurz: BMSP) zur Optimierung von Büroabläufen und zur Kontrolle von Projekten eingesetzt. Zuvor war lediglich allgemeine Office-Software im Einsatz – Rechnungen etwa wurden per Tabellenkalkulations-Software erstellt. Das Verhältnis aus notwendigem Zeitaufwand und abgerechneter Leistung musste bei jedem Projekt individuell geschätzt werden. „Ob Projekte voraussichtlich kostendeckend oder mit Verlust abgeschlossen werden, war insbesondere bei komplexen Vorhaben mehr oder weniger Kaffeesatz-Leserei“, erinnert sich Mike Silbermann, verantwortlicher IBK-Mitarbeiter für die Bereiche Rechnungswesen, Controlling, EDV und CAD. Demzufolge war auch eine Zwischenbilanz laufender Projekte am Geschäftsjahresende nicht möglich. Das hat sich mit Einführung der Büromanagement-Software geändert. Für Mike Silbermann steht der Zugewinn an Sicherheit, Reaktionsschnelligkeit und Flexibilität an vorderster Stelle: „Defizite werden jetzt schneller entdeckt und man sieht sofort, woher sie kommen. Sich alleine auf sein Bauchgefühl zu verlassen, kann unter Umständen an die Substanz des Büros gehen.“

ZUNÄCHST HONORAR-, DANN BMSP-SOFTWARE

Bei der Suche nach einer passenden Lösung wurde das Team von IBK im Rahmen intensiver Internet-Recherchen zunächst auf HOAI-Pro vom Vordruckverlag Weise aufmerksam und schon 2006 wurde die Honorarberechnungs-Software eingeführt. „Aufgrund unserer Erfahrung mit Standardprogrammen und dem praktischen Umgang mit der HOAI-Software erkannten wir schnell die Vorzüge fachspezifischer Software“, erinnert sich Silbermann. Inzwischen gehört HOAI-Pro zum Alltag. Es sorgt dafür, dass Honorare exakt abgerechnet und Honorarmargen optimal ausgelotet werden. Sowohl einfache Honoraransätze als auch komplexe Tiefbauprojekte mit mehreren Leistungsbildern, Wiederholungen, verschiedenen Kostenzuordnungen etc. lassen sich damit rationell bearbeiten. Um den Mitarbeitern nicht parallel mehrere neue Programme zuzumuten, blieb es erst einmal beim HOAI-Programm. Doch der Appetit war geweckt und so kam vier Jahre später die PeP7-zertifizierte BMSP-Software VVW Control ins Büro. „Entscheidungskriterien waren die Leistungsfähigkeit der Software, eine einfache Bedienung sowie klare, nachvollziehbare Strukturen. Wichtig war uns aber auch ein Hersteller, der gegenüber Kunden offen und bereit ist, dazuzulernen“, erläutert

Silbermann die Kaufentscheidung mit einem Augenzwinkern und fügt erläuternd hinzu: „Während der Arbeit mit der Software, aber auch durch vom Kunden vorgegebene Strukturen, ergaben sich ständig neue Anforderungen und Vorschläge, wie man die Software optimieren und erweitern könnte. Dazu erhielt das Entwicklerteam von VvW Control von uns praktische Anregungen – wie man etwa die Rechnungslegung flexibler, Funktionsabfolgen und -strukturen klarer gestalten könnte. So wurde es später auch umgesetzt. Unsere gute Zusammenarbeit mit dem Vordruckverlag Weise kommt auch anderen Anwendern zugute, verbessert den Praxisbezug und erweitert das Einsatzspektrum der Software.“

ERSTE PRAKTISCHE ERFAHRUNGEN MIT VVW CONTROL

Da das IBK-Team schon Erfahrungen mit HOAI Pro hatte, fiel der Einstieg in VvW Control nicht schwer. Dazu beigetragen haben ein nahezu identisches Erscheinungsbild und ähnliche Bedienabläufe. Auch die Übernahme von Stammdaten war problemlos, lediglich bei Altprojekten etwas mühsam. Inzwischen werden nahezu alle Module von VvW Control eingesetzt – allen voran die Zeiterfassung für die Dokumentation von Projektständen und als Projekt-Vorausschau, die Projektkalkulation zur Prüfung von Soll-/Ist-Zeiten und Leistungen, das Controlling für die Nachprüfung von angebotenen und erbrachten Leistungen sowie die Ermittlung von Kalkulationsgrößen. Und natürlich kommt auch HOAI-Pro für die schnelle Honorarberechnung und Abrechnung von Leistungen häufig zum Einsatz. „Bis auf die Zeiterfassung hält sich der tägliche Eingabeaufwand für die Mitarbeiter in Grenzen“, resümiert Silbermann die bisherigen Erfahrungen seiner Kollegen und fährt fort: „Vergleicht man Eingabeaufwand und Nutzen, ist die Bilanz eindeutig: Die Zeit, die man in die Projektdatenerfassung steckt, macht sich um ein Vielfaches bezahlt. Hat man einmal ein Projekt komplett erfasst, abgerechnet und sich einen Überblick verschafft, sieht man sofort, was gut funktioniert hat, an welchen Stellen es zu Problemen gekommen ist und wo man aktuell steht. Das Programm hilft uns auch, Projektstrukturen zu überdenken und gegebenenfalls klarer zu gestalten.“ Auch für die IBK-Mitarbeiter ist VvW Control, nach anfänglicher Skepsis, zu einem selbstverständlichen Werkzeug geworden. Silbermann beobachtet manchmal sogar gewisse Entzugserscheinungen: „Inzwischen ist es sogar so, das Kollegen sich beschweren, wenn eine Leistungsphase noch nicht freigegeben ist oder Nachträge noch nicht nutzbar sind. Das zeigt mir, dass auch sie erkannt haben, dass uns die Software nicht kontrolliert, sondern unsere Arbeitsabläufe beschleunigt und unsere Wettbewerbsfähigkeit steigert. Das Wort „Controlling“ im Programmnamen gilt nämlich dem Projekt, nicht den Mitarbeitern.“

AUCH DIE „CHEMIE“ MUSS STIMMEN ...

Neben der Softwarequalität muss laut Silbermann auch die „Chemie“ zwischen Anwender und Software-Hersteller stimmen: „Mit der Kaufentscheidung binden wir uns schließlich im Hinblick auf Wartungs-, Support- oder Updateleistungen an den Hersteller. Deshalb sollte man auch ihn genauer anschauen. Wir schätzen das Support- und Entwicklungsteam vom Vordruckverlag Weise, denn die Mitarbeiter sind offen für Anregungen und Verbesserungen. Schon häufiger haben wir Ideen von uns in der nächsten Version wiedergefunden. Das macht uns ein wenig stolz und zeugt von einem partnerschaftlichen Umgang mit Kunden.“ Tatsächlich hat sich in den letzten fünf Jahren, in denen die IBK Dresden VvW Control einsetzt, viel getan. Neben der Verbesserung der Handhabung und Flexibilität wurde auch der Funktionsumfang erweitert. Dazu gehören beispielsweise neue Module wie die Ressourcenplanung, Projektleiterrollen für die zentrale Zuweisung von Mitarbeiter-Rechten oder das Profitcenter für die Bürokostenkontrolle. Auch mit dem Support ist Silbermann zufrieden. Während der Einführungsphase oder mit der Einführung neuer Versionen hat er ihn zwar hin und wieder gebraucht. Inzwischen ist Silbermann aber selbst zum bürointernen Software-Experten geworden und nutzt den VvW-Support nur bei speziellen Fragen.

Für Büros, die sich gerade in der Auswahlphase befinden, hat er noch ein paar Tipps parat: "Vor dem Kauf sollte man das favorisierte Programm vorher unbedingt im Büro praktisch ausprobieren. Die Software sollte intuitiv, nach kurzer Zeit bedienbar und in sich schlüssig sein. Eine sperrige Bedienung erzeugt nur Frust. Außerdem sollte man Kontakt zum Hersteller aufnehmen und zum Beispiel testweise die Hotline anrufen. Auch die Motivation der Mitarbeiter ist wichtig, die man von Anfang an „mitnehmen“ sollte".

Weitere Informationen: Vordruckverlag Weise GmbH, Bamberger Straße 4-6, 01187 Dresden, Tel.: 0351 / 873215-00, Fax: 0351 / 873215-20, info@vordruckverlag.de, www.vordruckverlag.de



Von der Verkehrs-, Gleisanlagen- und Abwasserplanung, bis zur SiGe-Koordinierung reicht die Leistungspalette der IBK Dresden



Erbracht werden die Leistungen von einem jungen, aber auch erfahrenen Ingenieurteam



Zuständig für die Bereiche Rechnungswesen, Controlling, EDV und CAD ist Mike Silbermann

Mitarbeiterstundenübersicht										
Zeitraum: Juni 2015 (01.06.2015-30.06.2015)										
Mitarbeiter: S	Soll	Ist	Überstunden	vergütet/verfallen	Überstunden kumuliert	unvollständig	Urlaub	Fortbildung	Krankheit	Betriebsfrei
Mo 01.06.15	7:42	8:25	+0:43		+324:36					
Di 02.06.15	7:42	8:24	+0:42		+325:18					
Mi 03.06.15	7:42	8:29	+0:47		+326:05					
Do 04.06.15	7:42	8:11	+0:29		+326:34					
Fr 05.06.15	7:42	6:42	-1:00		+325:34	1:00				
Sa 06.06.15					+325:34					
So 07.06.15					+325:34					
Mo 08.06.15	7:42	7:51	+0:09		+325:43					
Di 09.06.15	7:42	7:16	-0:26		+325:17	0:26				
Mi 10.06.15	7:42	7:25	-0:17		+325:00	0:17				
Do 11.06.15	7:42	8:32	+0:50		+325:50					
Fr 12.06.15	7:42	6:55	-0:47		+325:03	0:47				
Sa 13.06.15					+325:03					
So 14.06.15					+325:03					
Mo 15.06.15	7:42	9:18	+1:36		+326:39					
Di 16.06.15	7:42	7:18	-0:24		+326:15	0:24				
Mi 17.06.15	7:42		-7:42		+318:33	7:42				
Do 18.06.15	7:42	7:42			+318:33				7:42	
Fr 19.06.15	7:42	7:42			+318:33				7:42	
Sa 20.06.15					+318:33					
So 21.06.15					+318:33					
Mo 22.06.15	7:42	7:15	-0:27		+318:06	0:27				
Di 23.06.15	7:42	7:30	-0:12		+317:54	0:12				
Mi 24.06.15	7:42	6:58	-0:44		+317:10	0:44				
Do 25.06.15	7:42	8:12	+0:30		+317:40					
Fr 26.06.15	7:42	4:47	-2:55		+314:45	2:55				
Sa 27.06.15					+314:45					
So 28.06.15					+314:45					
Mo 29.06.15	7:42	7:05	-0:37		+314:08	0:37				
Di 30.06.15	7:42	9:42	+2:00		+315:08					
Gesamt	169:24	161:39	-7:45	0:00		15:31	0:00	0:00	15:24	0:00

Die Mitarbeiter-Zeiterfassung von VvW Control bildet die Grundlage für ein erfolgreiches Büromanagement und Projektcontrolling

IBK Dresden GmbH, Kesselsdorfer Str. 88, 01159 Dresden

Leitung: Bernd Habermann
Ansprechpartner: Bernd Habermann
Telefon: (0351) 42 90 7-0
Telefax: (0351) 42 90 7-33

1. Abschlagsrechnung

Nr.: R150017A
Datum: 05.02.2015
Zahlungsziel: 19.02.2015
Leistungszeitraum: 01.01.2015-31.01.2015
Steuer-Nr.: 203 / 111 / 05281
USt-Id-Nr.: DE201400000
Projektname: 15107 Verkehrsplanung
Bezug: Ingenieurvertrag vom 14.10.16.10.2014
Vorhaben: IBK Dresden GmbH Dresdner Volksbank Raiffeisenbank eG
Bankverbindung: IBAN: DE44 0000 0000 0000 0000 0000 BIC: BFSW3333

Sehr geehrte Damen und Herren,
Bezug nehmend auf o.g. Bauvorhaben übersenden wir Ihnen auf Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure folgende 1. Abschlagsrechnung.

Honorarberechnung nach HOAI (2013)

Leistungsbild: § 47 HOAI: Leistungsbild Verkehrsanlagen (Koordinierung der Medienträger und Erstellung Leitungspläne, einschließlich Spartenpläne)

Besondere Leistungen:			
Koordinierung der Medienträger und Erstellung Leitungspläne einschließlich Spartenpläne	(100% vereinbart)	100%	1.124,50 €
Leistungen inkl. NK Anteil 50% von 2.249,00 €			von 1.124,50 €
Summe der Besonderen Leistungen			1.124,50 €

IBK Dresden GmbH
Kesselsdorfer Str. 88
01159 Dresden
Telefon: (0351) 42 90 7-0
Telefax: (0351) 42 90 7-33

Geschäftsführer: **Bitz Dresden**
Dipl.-Ing. Bernd Habermann
Amtsgericht Dresden HRB 25116

Summe Leistungsbild § 47 HOAI: Leistungsbild Verkehrsanlagen (Koordinierung der Medienträger und Erstellung Leitungspläne, einschließlich Spartenpläne)	1.124,50 €
--	-------------------

Leistungsbild: § 47 HOAI: Leistungsbild Verkehrsanlagen (Koordinierung und Integrierung der Planung der Planer des AG)

Besondere Leistungen:			
Koordinierung und Integrierung der Planung der Planer des AG	(100% vereinbart)	100%	403,00 €
Leistungen inkl. NK Anteil 50% von 806,00 €			von 403,00 €
Summe der Besonderen Leistungen			403,00 €

Summe Leistungsbild § 47 HOAI: Leistungsbild Verkehrsanlagen (Koordinierung und Integrierung der Planung der Planer des AG)	403,00 €
--	-----------------

Leistungsbild: § 47 HOAI: Leistungsbild Verkehrsanlagen (Verkehrsführung während der Bauzeit)

Besondere Leistungen:			
Verkehrsführung während der Bauzeit Lph 5-7	(100% vereinbart)	100%	3.558,35 €
Leistungen inkl. NK Anteil 50% von 7.116,70 €			von 3.558,35 €
Summe der Besonderen Leistungen			3.558,35 €

Summe Leistungsbild § 47 HOAI: Leistungsbild Verkehrsanlagen (Verkehrsführung während der Bauzeit)	3.558,35 €
---	-------------------

Nettohonorar: 5.085,85 €

	Nettobetrag	USt.	Bruttobetrag
Rechnungsbetrag (19 % USt.)	5.085,85 €	966,31 €	6.052,16 €

Vielen Dank für Ihren geschätzten Auftrag, bitte zahlen Sie den Betrag der 1. Abschlagsrechnung bis 19.02.2015 auf unser auf der ersten Seite genanntes Konto.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Habermann
IBK Dresden GmbH

IBK Dresden GmbH
Kesselsdorfer Str. 88
01159 Dresden
Telefon: (0351) 42 90 7-0
Telefax: (0351) 42 90 7-33

Geschäftsführer: **Bitz Dresden**
Dipl.-Ing. Bernd Habermann
Amtsgericht Dresden HRB 25116

Ein transparentes und übersichtliches Rechnungs-Layout sorgt für mehr Akzeptanz und weniger Rückfragen

Angebotsübersicht

Zeitraum: Alle Angebote
 Angebotsdatum zwischen: 15.07.2015 und 15.07.2015

Angebotsstatus:

- Entwurf
- Versendet
- ruhend
- abgeschlossen (alt)
- erledigt [abgelehnt]
- erledigt [Korrekturauftrag]
- erledigt [beauftragt]

Spaltenauswahl:

- Datum
- Projekt
- Angebotsnummer
- Betrag netto
- Betrag brutto

Aktualisieren Ansicht als: Text Tabelle

Datum	Projekt	Ansatz	Angebots-Nr.	Netto (€)	Brutto (€)
08.05.2015		2.NT	A-0165-2014	3.630,00 €	4.319,70 €
20.05.2015		Lph 3-7	A-0167-2014	158.387,18 €	188.480,74 €
26.05.2015		Angebot 15.NT	A-0168-2014	28.171,84 €	33.524,49 €
03.06.2015		Angebot 15.NT	A-0169-2014	29.120,32 €	34.653,18 €
03.06.2015		Angebot	A-0170-2014	2.793,32 €	3.324,05 €
15.06.2015		Ansatz 1	A-0171-2014	21.450,00 €	25.525,50 €
16.06.2015		Angebot 10.NT	A-0172-2014	1.090,00 €	1.297,10 €
19.06.2015		Angebot	A-0176-2014	1.200,00 €	1.426,00 €
19.06.2015		Angebot 16.NT	A-0173-2014	11.338,75 €	13.493,12 €
19.06.2015		Angebot 17.NT	A-0173-2014 (1)	11.338,75 €	13.493,12 €
23.06.2015		Angebot 15.NT	A-0179-2014	29.530,32 €	35.141,08 €
23.06.2015		Angebot 5.NT	A-0180-2014	578,86 €	688,84 €
23.06.2015		Angebot 3.NT	A-0177-2014	99.949,71 €	118.940,16 €
26.06.2015		Ansatz 3.NT	A-0182-2015	1.187,00 €	1.412,53 €
26.06.2015		Angebot HV	A-0181-2014	77.689,98 €	92.451,08 €
26.06.2015		Ansatz 1	A-0183-2015	23.450,00 €	27.905,50 €
01.07.2015		Lph 3-7	A-0185-2015	129.059,77 €	153.579,94 €
01.07.2015		Angebot	A-0184-2015	11.375,15 €	13.536,43 €
03.07.2015		Ansatz 1	A-0186-2015	30.940,00 €	36.818,60 €
06.07.2015		Angebot 17.NT	A-0187-2015	6.908,00 €	8.220,52 €

Exportieren Bearbeiten Drucken Schließen

Den aktuellen Stand laufender Angebote stets im Blick: Übersichten helfen, auch bei zahlreichen Angeboten den Überblick zu behalten

Zeitraum
 Alle Rechnungen
 Rechnungsdatum zwischen 10.07.2015 und 10.07.2015

Rechnungsstatus
 Offen
 Bezahlte (erledigt)
 Teilzahlung
 Überzahlung
 Zahlungserinnerung
 1. Mahnung
 2. Mahnung
 3. Mahnung
 Inkasso

Spaltenauswahl
 Datum
 Projekt
 Rechnungsnummer
 Betrag netto
 Betrag brutto
 Zahlungseingang
 Offener Betrag
 Fälligkeitsdatum

Status

Datum	Projekt	Ansatz	Rechnungs-Nr.	Netto (€)	Brutto (€)	Zahlung (€)	offen (€)	fällig am	Tage
Status : Offen									
08.07.2015	[redacted]	Angebot 9.NT	R150065S	3.455,00 €	4.111,45 €	0,00 €	4.111,45 €	22.07.2015	12
08.07.2015	[redacted]	DIM	R150063A	329,22 €	391,77 €	0,00 €	391,77 €	22.07.2015	12
08.07.2015	[redacted]	Verkehrsanlagen HV	R150064A	1.804,64 €	2.147,52 €	0,00 €	2.147,52 €	22.07.2015	12
07.07.2015	[redacted]	(Teilstrecke 1.2)	R150060A	15.930,00 €	18.956,70 €	0,00 €	18.956,70 €	21.07.2015	11
08.07.2015	[redacted]	Ansatz 1	R150066A	3.498,08 €	4.162,71 €	0,00 €	4.162,71 €	22.07.2015	12
08.06.2015	[redacted]	Pauschalansatz	R150057A	47.139,78 €	56.096,34 €	0,00 €	56.096,34 €	22.06.2015	-18
08.07.2015	[redacted]	Hauptvertrag	R150069A	2.686,92 €	3.197,44 €	0,00 €	3.197,44 €	22.07.2015	12
08.07.2015	[redacted]	[redacted]	R150072S	4.253,00 €	5.061,07 €	0,00 €	5.061,07 €	22.07.2015	12
08.07.2015	[redacted]	[redacted]	R150073S	441,00 €	524,79 €	0,00 €	524,79 €	22.07.2015	12
08.06.2015	[redacted]	[redacted]	R150059A	19.800,01 €	23.562,01 €	0,00 €	23.562,01 €	22.06.2015	-18
07.07.2015	[redacted]	Angebot	R150062A	12.896,50 €	15.346,83 €	0,00 €	15.346,83 €	21.07.2015	11
08.07.2015	[redacted]	Vertrag	R150070A	9.372,42 €	11.153,18 €	0,00 €	11.153,18 €	22.07.2015	12
				153.662,09 €	182.857,87 €	0,00 €	182.857,87 €		

Wirtschaftlich noch wichtiger sind Übersichten über offene Rechnungen oder Mahnungen

Kostenstelle: 10050 EK
 Zeitraum: 1/14-5/15 (01.01.2014-31.05.2015)

Übersicht:	SOLL	IST	IST	Fortschritt und Prognosen:	Schnellansicht:
		Jan 14-Mai 15	insgesamt		
Stunden:	71:40 h	31:04 h	31:04 h	Fortschritt:	100,00 %
Sachkosten (direkt):	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Stunden Prognose:	31:04 h
Bewertete Stunden:		1.167,13 €	1.167,13 €	Stunden Reserve:	40:36 h
Kosten Gesamt:		1.167,13 €	1.167,13 €	Kosten Prognose:	1.167,13 €
Honorar:	2.328,90 €	2.328,90 €	2.328,90 €	Gewinn Prognose:	1.161,77 €
				Gewinn aktuell:	1.161,77 €

Arbeitszeiten der Mitarbeiter:

Wie lief das Projekt? Eine Schnellübersicht zeigt, ob Projekte kostendeckend abgeschlossen wurden

(Alle Abbildungen: IBK Dresden)

Das Büro: Die IBK Dresden GmbH für Straßen- und Tiefbau ist 2006 aus einer Niederlassung eines großen international tätigen Ingenieurbüros hervorgegangen. Zum Leistungsumfang des 16-köpfigen Ingenieurteams gehören die Verkehrs-, Gleisanlagen- und Abwasserplanung, die Planung von Gas- und Wasserversorgungsanlagen, die Leitungs- sowie die SiGe-Koordinierung. Weitere Infos: www.ibk-dresden.net

Das Softwarehaus: Die 1993 gegründete Vordruckverlag Weise GmbH aus Dresden entwickelte sich schnell vom Vordruck- und Formular-Anbieter zu einem erfolgreichen Entwickler von Softwarelösungen für Bauplaner. Das speziell für die Bedürfnisse von Architekten und Bauingenieuren zugeschnittene Produktportfolio umfasst neben Formular- und Mustervertrags-Vorlagen inzwischen auch eine große Auswahl an praxisorientierter Softwarewerkzeugen für die stationäre und mobile Nutzung.

Die Produkte: Zu den zahlreichen Eigenentwicklungen gehören neben einem HOAI-Berechnungsprogramm eine Unternehmenscontrolling-Software nach PeP-7-Standard, eine Projekt-Management-Lösung für die Bauablaufplanung und Ressourcenüberwachung, ein digitales Bautagebuch, SiGe-Software für den Sicherheits- und Gesundheitsschutz gemäß Baustellenverordnung, Programme zur Erstellung von Brandschutznachweisen, Flucht- und Rettungswegeplänen sowie zahlreiche digitale Formulare und Musterverträge.